KULTURERHALT IN DER PRAXIS. WISSENSTRANSFER, KULTURVERMITTLUNG UND BAUWERKSERHALTUNG IN JORDANIEN

DAI Standort Außenstelle Damaskus, Orient-Abteilung

Projektart Einzelprojekt

Laufzeit seit 2012

METADATEN

Projektverantwortlicher Dr.-Ing. Claudia Bührig

Adresse

Email Claudia.Buehrig@dainst.de

Laufzeit seit 2012

Projektart Einzelprojekt

Fokus Auswertung, Kulturerhalt/Cultural Heritage, Methodenentwicklung, Objektforschung, Regionalforschung

Methoden Architektonische Bauaufnahme, Dokumentation, Experimente, Materialuntersuchungen, Räumliche Auswertungen, Restaurierungs- und Denkmalpflegemethoden, Simulationen, Structure from Motion (SfM), Vergleiche

Partner Department of Antiquities of Jordan (DoA), Royal Society for the Conservation of Nature (RSCN), Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH, Referat Naturwissenschaften an der Zentrale

Förderer Auswärtiges Amt. Sondermittel Flucht und Migration, KulturGutRetter, Ta'aziz Partnerschaft

Projekt-ID 5796

ÜBERBLICK

Begegnungen zwischen lokalen und externen Akteuren sowie unterschiedlichen Generationen stehen im Zentrum der Initiativen in Jordanien.

Zentrale Fragen, die sich aus der langjährigen Forschungstätigkeit in der Region ergaben, lauteten: Wie kann das kulturelle Erbe geschützt und in Zukunft das Bewusstsein der Menschen dafür stärker sensibilisiert werden? Und nicht zuletzt: Was kann die Forschung aus dem Dialog mit den Akteuren für die Vermittlungsaktivitäten und den Erhalt lernen?

Vor dem Hintergrund dieser Fragen rückten verstärkt Initiativen der Kultur- und Naturvermittlung in den Vordergrund der Aktivitäten am Ort – und das verstärkt auch in Zusammenarbeit mit der lokalen Gemeinschaft. Der Ansatz der Außenstelle basiert auf drei Säulen: der Forschung, der Experimentellen Archäologie und der kulturellen Vermittlungsarbeit (Schulung, *capacity building* und Wissenstransfer).

RAUM & ZEIT

FORSCHUNG

INITIATIVEN

Seit 2016 realisiert die Außenstelle Damaskus und Forschungsstelle Amman des DAI gemeinsam mit dem jordanischen Department of Antiquities und lokalen Partnern Trainingsprogramme in und um Gadara/Umm Qays zur praktischen Vermittlung von Steinmetztechniken und dem Grundwissen der Bauwerkserhaltung und -sicherung (JORD 1). Zwischen 2015 bis 2018 wurde zudem Programme zur Kultur- und Naturvermittlung für Kinder und die lokalen Partner:innen (JORD 2) sowie zum Wissenstransfer in Gadara/Umm Qays und Aktionstage in Irbid, Harta und Amman durchgeführt. Teilgenommen haben Kinder und Jugendliche, Frauen und Männer – Jordanier:innen und nach Jordanien geflüchtete Syrer:innen. Seit 2019 finden die Kurse zur Bauwerkserhaltung (JORD 1) in einer teilzerstörten Hofanlage im historischen Kern des oberen Dorfes (sog. *Hara Foqa*) von Umm Qays statt, die sukzessive im Rahmen der Trainingskurse denkmalgerecht instandgesetzt wird und zukünftig als Veranstaltungsort (sog. Werkhof) für Praxis orientierte Workshops genutzt werden soll. Seit 2023 werden hier auch Kurse zur Materialkunde und Fundbearbeitung (JORD 3) für Hochschulabsolventen:innen durchgeführt. Vorausgegangen ist die Untersuchung der historischen Gebäude des oberen Dorfes *Hara Foqa* aus dem ausgehenden 19. / Anfang des

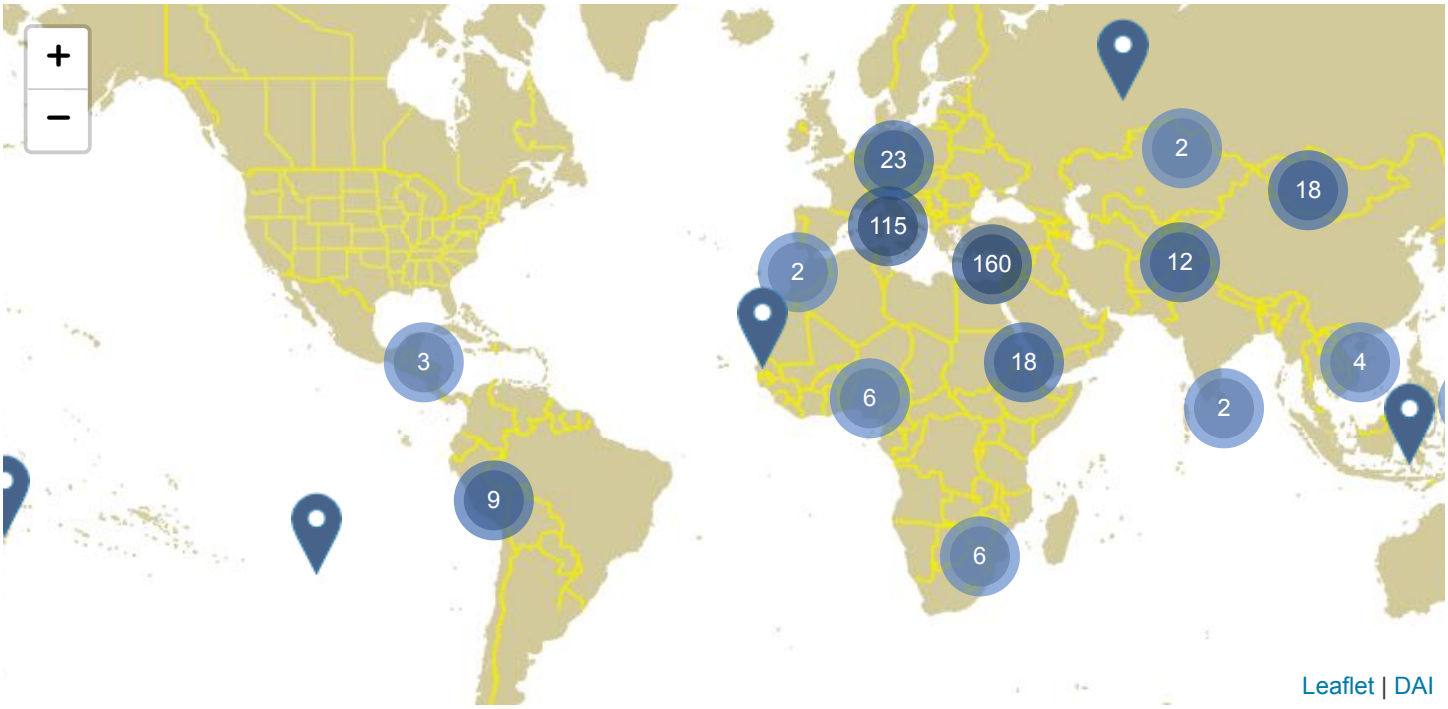
20. Jhs. Die hier verwendeten baukonstruktiven Lösungen werden seit 2017 dokumentiert und erforscht. lle Programme und Initiativen sind Teil des Archaeological Heritage Network.

ZIELE

Die Aktivitäten der Außenstelle und Forschungsstelle in Jordanien zeichnen sich durch eine enge Zusammenarbeit mit lokalen Partner:innen im Bereich Archäologie, Kulturerhalt, Kulturgüterschutz und Capacity Building aus. Im Fokus stehen Wissensgenerierung und Wissensvermittlung auf allen gesellschaftlichen Ebenen (z. B. hands-on für Kinder und Jugendliche, praktische Trainings für Handwerker:innen, Wissenschaftler:innen und Studierende) Die Initiativen dienen der Vermittlung Grundwissen zur Bauwerkserhaltung und -sicherung sowie von historischen und modernen Steinmetztechniken. Die Aktivitäten vereinen Forschung zu Konstruktions- und Materialwissen und traditionellem Bauhandwerk.

KULTURERHALT

VERNETZUNG



ERGEBNISSE

iDAI.bibliography

»Sorge für Ihre Erhaltung zu tragen« Zum richtigen Maß zwischen Forschung und Site Management an historischen Stätten.

Archäologische Forschung und Tourismus in Gadara-Umm Qais. Gedanken zum Umgang mit einer archäologischen Stätte.

Gadara, Jordanien: Forschung und Capacity Building.

Sustainable Development for Heritage and Nature Protection : A Workshop Report Transfer and Communication of Cultural and Natural Heritage for Children and Young Adults in Gadara/Umm Qays (Jordan)

"Eintreten in eine andere Zeit" : Zum gestalterischen Umgang mit der archäologischen Stätte Gadara. Ein interdisziplinäres Entwurfsseminar an der BTU Cottbus

Umm Qays, Jordanien. Das Objekt im Blick. Untersuchung und experimenteller Nachbau. Bauwerkserhaltung im ›alten‹ Dorf von Umm Qays (Jordanien). Die Arbeiten des Jahres 2021.

Archäologisches Erbe und soziale Praxis : Reflexionen aus Archäologie, Bauforschung und Ethnologie

PARTNER & FÖRDERER

PARTNER

Royal Society for the Conservation of Nature (RSCN)

Department of Antiquities of Jordan (DoA)

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Referat Naturwissenschaften an der Zentrale

FÖRDERER

Auswärtiges Amt. Sondermittel Flucht und Migration

KulturGutRetter

Ta'aziz Partnerschaft

TEAM

DAI MITARBEITENDE

Dr.-Ing. Claudia Bührig
Leiterin der Außenstelle Damaskus und
Forschungsstelle des DAI in Amman
Claudia.Buehrig@dainst.de